

Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 21. März 1917

Die verlorene Tochter

Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda
Leiter der Aufführung: Emil Lind

Personen:

Alex Kornemann, Landtagsabgeordneter	Eugen Dumont	Baronin von Schmettau	Elsa Dalands
Bernhard Kornemann, sein Neffe,		Hilde } ihre Töchter	Lore Wagner
Rentner	Oscar Fuchs	Hertha }	Ruth von der Ohe
Adolfine, dessen Frau	Hildegard Osterloh	Wittich	Fritz Reiff
Nelly, ihre Tochter	Olivia Veit	Lina, Hausmädchen bei Kornemann	Lotte Crusius
Dr. Harald Lips, Literarhistoriker	Willy Buschhoff	Ein Hoteldirektor	Otto Kustermann
Kurt Westfal, Rechtsanwalt	Otto Stoeckel	Ein Zimmerkellner	Eugen Keller
Frau Eva Heinsius	Marie Andor	Ein anderer Kellner	Heinz Saar
Margot Straub } Nelly's	Ria Hertz-Lücker	Ein Hausdiener	Heinz Wackers
Ilse Becker } Freundinnen	Thea Grodteczinsky	Ein Groom	Heinz Klapper
Kinkeling	Walter Kosel		
Frau Kinkeling	Helene Robert		

Hotelgäste — Hotelpersonal

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 10 Uhr

Donnerstag, den 22. März 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Serie IV: **Zum ersten Male**

Amphitryon

Ein Lustspiel von Heinrich v. Kleist

Freitag, den 23. März 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Serie V

Amphitryon

Ein Lustspiel von Heinrich von Kleist

Samstag, den 24. März 1917, abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Faust

Der Tragödie erster Teil von Goethe
(Faust: Peter Esser — Mephistopheles: Emil Lind)

Sonntag, den 25. März 1917

vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Morgenfeier, gehalten von Herbert Eulenberg: „POLEN“

nachmittags 3 Uhr: (Zum 164. Male)

Schneider Wibbel

abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

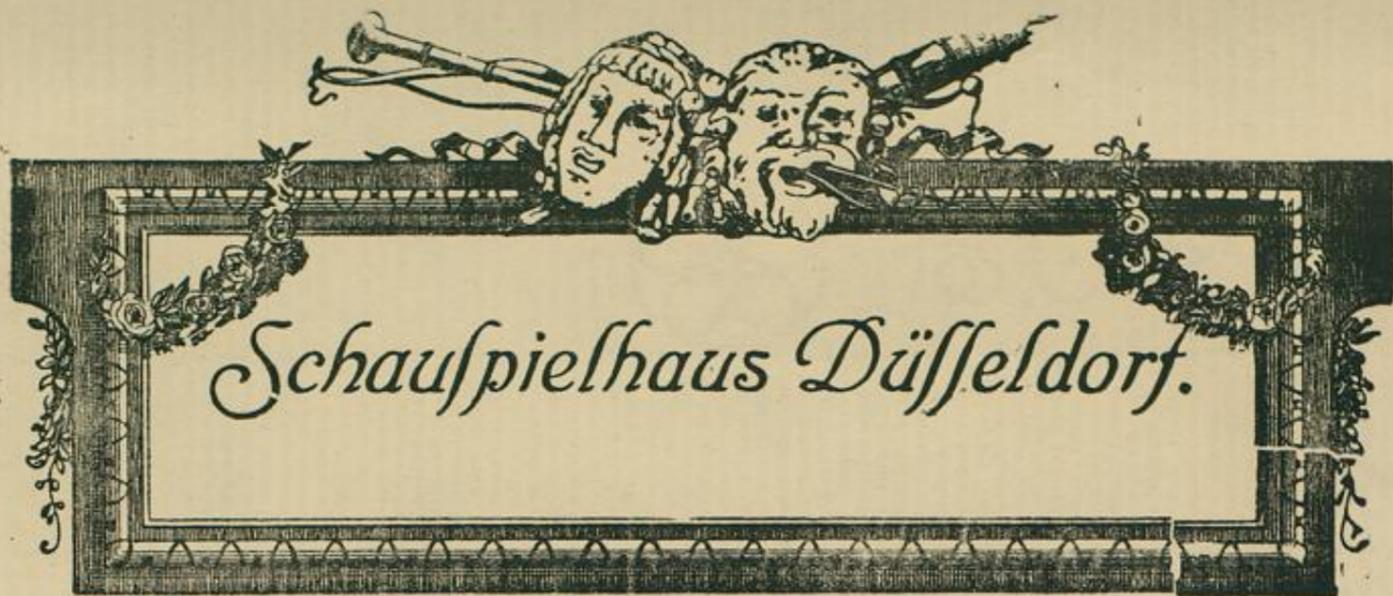
Die verlorene Tochter

Sonntag, den 1. April 1917,
abends 6 Uhr:

Peer Gynt

von Henrik Ibsen

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



März 1917

Die verlorene Tochter

von Ludwig Fulda
 Emil Lind

Alex Kornemann, Landtagsabgeordneter
 Bernhard Kornemann, sein Neffe
 Rentner
 Adolfine, dessen Frau
 Nelly, ihre Tochter
 Dr. Harald Lips, Literaturhistoriker
 Kurt Westfal, Rechtsanwalt
 Frau Eva Heinsius
 Margot Straub
 Ilse Becker
 Kinkeling
 Frau Kinkeling



Baronin von Schmettau
 Hilde
 Bertha
 Wittich
 Lina, Hausmädchen bei Kornemann
 Ein Hoteldirektor
 Ein Zimmerkellner
 Ein anderer Kellner
 Ein Hausdiener
 Ein Groom

Elsa Dalands
 Lore Wagner
 Ruth von der Ohe
 Fritz Reiff
 Lotte Crusius
 Otto Kustermann
 Eugen Keller
 Heinz Saar
 Heinz Wackers
 Heinz Klapper

Hotelgäste — Hotelpersonal

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause

Preise (einschließlich Garderobe, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr

Donnerstag, den 22. März 1917

Amphibien

Freitag, den 23. März 1917

Amphibien
 Ein Lustspiel von Heinrich von Kleist

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Beginn 7 1/2 Uhr

Ende 10 Uhr

Zum ersten Male
Amphibien
 von v. Kleist

Samstag, den 24. März 1917, abends 5 1/2 Uhr:

Faust

Der Tragödie erster Teil von Goethe
 (Faust: Peter Esser — Mephistopheles: Emil Lind)

Sonntag, den 25. März 1917

vormittags 11 1/2 Uhr:

Morgenfeier, gehalten von Herbert Eulenberg: „**POLEN**“

nachmittags 3 Uhr: (Zum 164. Male)

abends 7 1/2 Uhr:

Schneider Wibbel | **Die verlorene Tochter**

Sonntag, den 1. April 1917, abends 6 Uhr:

Peer Gynt

von Henrik Ibsen

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133